

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 67 (1949)
Heft: 106

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 106 Bern, Samstag 7. Mai 1949

67. Jahrgang — 67^{me} année

Berne, samedi 7 mai 1949 N^o 106

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (091) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (091) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Film-Kredit- und Kontroll-Gesellschaft AG, Luzern. «Tenefag», Technische Neuheiten und Fabrikations AG, Luzern. Aktiengesellschaft Novag, Luzern. Buzni-Konzern Holding Aktiengesellschaft, Zug. Aktiengesellschaft Sefago, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Réexportation à destination des Vallées d'Andorre.
Postschekverkehr. Beirritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverlehnten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dnglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Stammheim, Oberstammheim (1059^a)

Gemeinschuldner: Hausamann Hans, geb. 1908, von und in Unterstammheim, Fouragehandel.
Datum der Konkurseröffnung: 6. April 1949.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. Mai 1949, 15.30 Uhr, im Gasthof «Zum Schwert», Oberstammheim.
Eingabefrist: bis 8. Juni 1949.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1039^a)

Gemeinschuldnerin: Interimex AG. (Interimex S.A.), Import und Export und Inlandhandel mit Waren aller Art, mit Sitz in Zürich 1, Theaterstrasse 10.
Datum der Konkurseröffnung: 22. März 1949.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 27. Mai 1949.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1044)

Gemeinschuldner: Frauenfelder R., Handel mit und Reparaturen von Radio- und elektrischen Apparaten, Quartierweg 9, Muri/Bern.
Datum der Eröffnung: 5. April 1949.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 27. Mai 1949.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks, Murten (1049)

Gemeinschuldner: Egger Meinrad, Unternehmer, von und in Kleinbödingen.
Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1949.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. Mai 1949, um 10 Uhr vormittags, im Gerichtssaal zu Murten.
Eingabefrist: bis 9. Juni 1949.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Boudry (1040)

Faillie: Ralsin d'Or S.A., à Chez le Bart.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 avril 1949.
Première assemblée des créanciers: mercredi 18 mai 1949, à 14 heures 30, à Boudry, Grande salle du Collège.
Délai pour les productions: 4 juin 1949.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1062)

Failli: Mühlemann Johann, menuiserie-charpente, rue de Courtaune 30 et rue Cornavin 2, Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 avril 1949.
Première assemblée des créanciers: lundi 16 mai 1949, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 7 juin 1949.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1063)

Failli: Oberson Henri, épicier, rue du Prieuré 25 et rue de Zurich 42, Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 25 avril 1949.
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 5 mai 1949.
Délai pour les productions: 27 mai 1949.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Turbenthal (1050)

Im Konkurse über die
Firma Roth, Holzgas-Generatoren AG.,
mit Sitz in Turbenthal, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 106 vom 7. Mai 1949) an, mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1060)

Im Konkurse über die Lippuner & Co. AG., Fabrikation von und Handel mit Artikeln der Damenbekleidung usw., Talacker 41 in Zürich 1, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7. Mai 1949 an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1045)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars
Gemeinschuldner: Schüpbach-Surber Johann, Privat-Detektiv, Tscharnerstrasse 7, Bern.
Anfechtungsfrist: 17. Mai 1949.

Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg (1041)

In der konkursamtlichen Liquidation der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Wirth-Bühler Ernst sel., Reparatuer, wohnhaft gewesen Hinter-Viscose 31, Emmenbrücke, Inhaber der Einzelfirma Ernst Wirth, Fabrikation und Vertrieb von Feuerlöschern und chemisch-technischen Produkten, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (1061)

Failli: Bürgi Henri, négociant, Charmey.
Délai pour intenter action: 10 jours.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (1046)

Im Konkurse über Meyer Johann, Dachdeckermeister, Moosleerau, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1051)

Failli: Beausire Hermann, tailleur, à Lausanne.

Délai pour intenter action: le 17 mai 1949.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1052)

Faillie: Société en nom collectif Froidevaux et Charrière, représentants en articles du bâtiment, à Lausanne.

Date du dépôt: le 7 mai 1949.

Délai pour intenter action en opposition: le 17 mai 1949; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1053)

Failli: Girardet André, fabrique de clôtures, à Lausanne.

Délai pour intenter action: le 17 mai 1949.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1054)

Failli: Reift Marcel, boucher-charcutier, à Lausanne.

Délai pour intenter action: le 17 mai 1949.

Ct. du Valais Office des faillites, Martigny (1064)

Failli: Roudit Hermann, de Marius, Saillon.

Par suite de consignation tardive, l'état de collocation est déposé à nouveau. Délai pour attaquer: 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1065)

Failli: Bogliano Michel, produits laitiers et alimentaires, chemin du Bac 1, Petit-Lancy, Genève.

Délai pour intenter action: 10 jours.

Sont également déposés: l'inventaire contenant les objets de stricte nécessité et la liste des revendications.

Les recours et demandes de cession éventuels doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1066)

Faillie: Société en nom collectif

Finitions Ferrero et Bagdassarian, atelier de traitement et de finitions sur tous métaux, rue Ancienne 54, Carouge-Genève.

Délai pour intenter action: 10 jours.

Est également déposée: la liste des revendications. Les demandes de cession éventuelles doivent être déposées dans le même délai de 10 jours.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1067)

Failli: Rey-Mermier René, tailleur, rue de Rive 16 et rue de Montchoisy 66, Genève.

Délai pour intenter action: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern Konkursamt Bern (1047)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des: Menzel Walter Emil,

gewesener Inhaber einer mechanischen Werkstätte, Lagerweg 12a, wohnhaft gewesen Viktoriastrasse 102, Bern.

Datum des Schlusses des ordentlichen Verfahrens: 4. Mai 1949.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lavaux, Cully (1042)

Dans son audience du 30 avril 1949, le président du Tribunal du district de Lavaux a prononcé la clôture de la faillite de

Fromentin Edmond,

ci-devant boucher à Lutry, actuellement à Lausanne.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (1068)

Schuldnerin: Occasions A.G., Handel mit Möbeln usw., Rümelinbachweg 18 in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung durch das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt: 4. Mai 1949.

Dauer der Stundung: 2 Monate.

Sachwalterschaft: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: bis 27. Mai 1949.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 16. Juni 1949, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: vom 4. Juni 1949 an auf dem Konkursamt, in Basel.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (1069)

Débitrice: Manulor, S.A. charbons, routes de Chancy 50, Petit-Lancy, Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 5 mai 1949.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des faillites, Genève.

Expiration du délai de production: 27 mai 1949.

Assemblée des créanciers: le lundi 8 août 1949, à 10 heures, à Genève, place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 28 juillet 1949.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Zürich Konkurskreis Unterstrass-Zürich (1048)

Die gemäss Beschluss der 3. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. März 1949 dem Blättler Josef, elektrische Installationen und Handel mit Radioapparaten, Weinbergstrasse 112, Zürich 6, gewährte Nachlassstundung ist durch Beschluss des gleichen Gerichtes vom 20. April 1949 um zwei Monate, d. h. bis und mit 2. Juli 1949, verlängert worden.

Die auf den 20. April 1949 anberaumt gewesene Gläubigerversammlung findet nunmehr am Mittwoch, 8. Juni 1949, 14.30 Uhr, im Restaurant «Strohof», Augustinergasse 3, Zürich 1, statt. Entsprechend ist die Akteneinsicht beim Sachwalter verschoben worden.

Zürich, den 2. Mai 1949.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Dr. A. Neuer, Rechtsanwalt.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (1070)

Par jugement du 5 mai 1949, le Tribunal de première instance a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé en date du 12 janvier 1949 à Blanchet Alfred, entrepreneur, rue Gourgas 17, Genève.

L'assemblée des créanciers aura lieu le lundi 27 juin 1949, à 10 heures, salle des assemblées de faillites, place de la Taconnerie 7, Genève.

Office des faillites.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau Bezirksgericht Baden (1056)

Die Verhandlung über den von Willi Rolf, geb. 1920, Kaufmann, von Siglistorf, in Baden, Gstuhlplatz 10, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag findet statt: Dienstag, den 17. Mai 1949, um 8 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Baden, wozu die Gläubiger und Bürgen sowie allfällige weitere Interessenten, die den Nachlassvertrag zu bestreiten gedenken, zu erscheinen haben.

Baden, den 4. Mai 1949.

Bezirksgericht Baden.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lavaux (1043)

Dans son audience du mardi 17 mai 1949, à 14 heures 15, en salle du Tribunal, à Cully, le président du Tribunal statuera sur l'homologation du concordat présenté, en cours de faillite, par Rubattel Pierre, radios, Puidoux.

Cully, le 3 mai 1949.

Le préposé aux faillites: A. Grand.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (1071)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, place du Bourg-de-Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le lundi 16 mai 1949, à 10 heures, sur l'homologation du concordat proposé par Dame Tschanz Martha, née Lavtizer, tenancière du restaurant de la Croisée de Confignon, Genève, à ses créanciers.

Tribunal de première instance, Genève: J. Gavard, commis-greffier.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 249, 250, 293 et suiv.)

Ct. de Vaud Arrondissement d'Yverdon (1072)

Débitrice: Schulz Etienne, manufacture lainière, à Yverdon.

Date du dépôt de cet état, modifié ensuite d'interventions tardives: 7 mai 1949.

Il passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours.

Le président de la commission de liquidation: R. Lorenz.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal de Vevey (1057)

Le président du Tribunal du district de Vevey statuera en son audience du mardi 10 mai 1949, à 8 heures 30, Cour au Chantre, rue du Simplon 22, à Vevey, sur la demande de sursis concordataire présentée par

Ringger E. & Cie., S.A.,

rue des Bosquets 6, à Vevey.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de la débitrice.

Vevey, le 4 mai 1949.

Le président: A. Loude.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

29. April 1949.

Schweizerische Stiftung für Stipendien an Förderer und Bewahrer finnisch-kultureller Kultur, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 6. April 1949 eine Stiftung. Sie bezweckt, die kulturellen Beziehungen zwischen Finnland und der Schweiz zu fördern und zu vertiefen, wobei dieser Zweck in der Weise verwirklicht werden soll, dass begabten, tüchtigen und zuverlässigen Finnen, die sich in ihrem Arbeitsgebiete besonders hervorgetan haben, Stipendien für ihren Aufenthalt in der Schweiz ausgerichtet werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern, die Generalversammlung des Vereins «Vereinigung der Freunde Finnlands», in Zürich, und die Kontrollstelle. Prof. Dr. Gubert Rudolf von Salis, von Maienfeld, in Winterthur, Präsident; Hans Wymann, von und in Zürich, Sekretär, und Jakob Hürlimann, von und in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift zu zwei. Geschäftsdomizil: Bleicherweg 46 in Zürich 2 (bei Jakob Hürlimann, Apotheke «Zur Bleiche»).

2. Mai 1949.

Fürsorgefonds der Firma Hermann Maeder, Pneureparaturen und Autoreifen, Zürich, in Zürich 2, Stiftung (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1946, Seite 3498). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 10. März 1949 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde am 1. April 1949 der Abänderung die Zustimmung erteilt. Der Name der Stiftung lautet nun Fürsorgefonds der Firma Pneu-Maeder A.G. Zürich. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Pneu-Maeder A.G.», in Zürich sowie deren Angehörige, bzw. Hinterbliebenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Geschäftslokal: Gutenbergstrasse 10 in Zürich 2 (bei der Firma Pneu-Maeder A.G.).

2. Mai 1949.

Bucher-Guyer Stiftung, in Niederweningen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1943, Seite 579). Das Verwaltungsratsmitglied Karl Hirt wohnt nun in Ennetbaden (Aargau).

Bern — Berne — Berna**Bureau Burgdorf**

2. Mai 1949.

Wohlfahrtsfonds der Firma Elsaesser & Co. AG., in Kirchberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Februar 1949 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter, die von der Stifterfirma «Elsaesser & Co., Aktiengesellschaft», in Kirchberg, beschäftigt werden, durch Gewährung von Unterstützungen: a) an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; b) an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, der Eltern oder der minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder des Arbeitnehmers; c) im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen; d) an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimen oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals des Arbeitgebers. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von mindestens 3 und höchstens 5 Mitgliedern. Der Stiftungsrat wird von der Stifterfirma ernannt. Ein Mitglied des Stiftungsrates muss dem Kreis der Destinatäre angehören. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift: Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zwei. Alexander Elsaesser, von Leuzigen, ist Präsident; Hans Müller, von Dättlikon, Vizepräsident; Karl Aeberhardt, von Jegenstorf, Sekretär und Kassier; alle in Kirchberg (Bern). Domizil der Stiftung: im Bureau der Stifterfirma.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

2. Mai 1949.

Wohlfahrtsfonds der Weberei Wallenstadt, in Wallenstadt. Unter diesem Namen ist mit öffentlicher Urkunde vom 25. April 1949 eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge und Hilfe für die in dauerndem Dienst der Weberei Wallenstadt stehenden Angestellten und Arbeiter beider Geschlechter und ihrer Familienangehörigen. Die Fürsorge und Hilfe kann geleistet werden durch Erstellung von Wohlfahrts-einrichtungen aller Art und Beitragsleistung an solche, wie Kantinen, Aufenthaltsräume, Kinderhorte und Kinderkrippen, Arbeiterhäuser, Wohnungssiedelungen, Ferienheime, durch Beitragsleistung an Fürsorge- und Versicherungseinrichtungen, wie Krankenkassen, Sterbekassen, Arbeitslosenversicherungskassen oder durch Beitragsleistungen an Angestellte und Arbeiter und ihre Familien direkt, um ihnen beizustehen, wenn sie aus

irgendeinem Grunde unverschuldet in eine Notlage gelangen, um ihnen Erleichterungen zu gewähren für Mietzinszahlungen, Errichtung von Eigenheimen, Prämienzahlungen für Versicherungs-Institutionen jeder Art, Ferienaufenthalte für Wiederherstellung der Gesundheit und dergleichen. Organ der Stiftung ist der aus wenigstens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Diesem gehören an: Jules Huber, von Wallenstadt und Heinrich Leutert, von Ottenbach (Zürich), beide in Wallenstadt. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Weberei Wallenstadt, Bahnhofstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

30. April 1949.

Fürsorgefonds Kieswerk Merz, Reuss-Gebenstorf, in Gebenstorf. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 11. April 1949 eine Stiftung. Ihr Zweck besteht in der freiwilligen Leistung von Unterstützungsbeiträgen an die Arbeiter und Angestellten sowie deren Hinterbliebenen, der Firma «Merz, Kieswerk», in Reuss, Gemeinde Gebenstorf, im Falle von Alter, Invalidität, Arbeitslosigkeit, Not und Tod. Zu diesem Zwecke kann mit einer schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaft mit der Stiftung als Versicherungsnehmerin eine Versicherung abgeschlossen werden. Organ ist der aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Einziges Mitglied des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist zurzeit Walter Merz, von Burg (Freiburg), in Reuss-Gebenstorf. Domizil der Stiftung: Bureau der Firma.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Film-Kredit- und Kontroll-Gesellschaft AG., Luzern
«Tenefag», Technische Neuheiten und Fabrikations AG., Luzern
Aktiengesellschaft Novag, Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Firmen

1. Film-Kredit- und Kontrollgesellschaft AG., mit Sitz in Luzern;
2. «Tenefag», Technische Neuheiten und Fabrikations AG., mit Sitz in Luzern;
3. Aktiengesellschaft Novag, mit Sitz in Luzern,

sind in Liquidation getreten und haben den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Die Gläubiger dieser Firmen werden daher unter Hinweis auf die Art. 913, 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (AA. 149⁷)

Luzern, den 30. April 1949.

Der Liquidator:

Otto Schumacher, Saehwalter,
Grabenstrasse 6. Luzern.

Bunzl-Konzern Holding Aktiengesellschaft, Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Mai 1949 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 8 860 000 auf Fr. 3 870 000 durch Herabsetzung des Nominalwertes der einzelnen Aktien von Fr. 540 auf Fr. 430 beschlossen.

Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiemit bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerechnet unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 147⁷)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Sefago, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Aktiengesellschaft Sefago, Limmatquai 1, Zürich 1, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. April 1949 die Auflösung und Liquidation beschlossen.

Gläubiger der Gesellschaft werden anmit unter Hinweis auf Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 10. Juni 1949 bei der Gesellschaft, zu Händen der Liquidatoren, Dr. P. Herzog, Rechtsanwalt, und O. Reich, Limmatquai 1, Zürich 1, anzumelden. (AA. 146⁷)

Zürich, den 5. Mai 1949.

Die Liquidatoren.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**France — Réexportation à destination des Vallées d'Andorre**

Aux termes d'un avis reproduit au « Journal Officiel de la République Française » du 29 avril 1949 les réexportations en suite de transit direct par la France de marchandises d'origine étrangère à destination des Vallées d'Andorre sont, que les produits considérés soient ou non frappés en France de la prohibition de sortie, subordonnées à la production d'une autorisation d'exportation du modèle O2 délivrée par l'Office des changes. Toutefois, certains animaux ou produits tels que les chevaux ou juments, les bovins, le lait concentré, l'outillage agricole et les machines pour l'agriculture sont exclus de cette procédure et continuent à être importés en Andorre par les soins exclusifs des services de la Viguerie de France.

D'après l'avis paru au « Journal Officiel de la République Française » du 29 avril 1949, les destinataires andorrans de marchandises sont tenus de déposer à l'Office des changes, 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris (9^e), jusqu'au 25 mai 1949 inclus, à 17 heures 30, leurs demandes d'autorisation d'exportation portant sur des produits ou animaux autres que ceux relevant de la

compétence de la Viguerie de France et destinés à couvrir les besoins des Vallées d'Andorre pour la campagne 1949/1950. Les demandes considérées doivent comporter l'adresse du vendeur étranger s'il s'agit d'une marchandise ou d'animaux en transit. Les licences délivrées seront valables exceptionnellement jusqu'au 31 mai 1950.

La division du commerce rappelle à cette occasion que le trafic des marchandises entre la Suisse et les Vallées d'Andorre n'est pas réglé par voie d'accords. Du point de vue suisse, ce trafic tombe donc sous le coup des prescriptions autonomes édictées en matière d'exportation et d'importation et singulièrement de celles faisant l'objet de l'ordonnance N° 18, du 23 décembre 1948⁷ relative à la surveillance des importations et des exportations et qui ont subordonné notamment l'expédition douanière à l'importation des marchandises andorranes en Suisse à l'obligation de la souscription de l'engagement de paiement en dollars des U.S.A envers l'Office central de surveillance des importations et des exportations à Berne. 106. 7. 5. 49.

⁷ Voir FOSC. N° 306 du 30 décembre 1948.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aaran: Burkhalter F., Milch, Käse, Butter, VI 8313. Aarburg: Flory Walter, Camlonage und Transporte, Vb 3089. Aesch (Basel-Land): von Blarer Barbara, Fräulein, V 22230. ...

Xla 2455. Lütchenhofen: Kreisturnfest 1949, Va 3612. Malleray-Bévilard: Frei Arnold, Malleray, IVa 7176. Mannenbach-Salenstein: Diakonieverband «Ländli», Gutsverwaltung, Eugensberg, VIII 7371. ...

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG, Bern

BLAUFRIES BASEL AG.

Wir empfehlen Ihnen unser

PRIVAT-LAGERHAUS

mit Geleise-Anschluss an den Rheinhafen und Bahnhof Basel-St. Johann

Tel. 43855

Fabriques des Montres Zenith S.A., Le Locle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi 20 mai 1949, à 15 heures à l'Hôtel des Trois-Rois, au Locle (établissement de la feuille de présence dès 14 heures 30).

ORDRE DU JOUR:

- 1° Comptes et bilan au 31 décembre 1948, rapports du conseil d'administration et des contrôleurs. 2° Déléberation et votation sur l'approbation des comptes et du bilan; décharge aux administrateurs et aux contrôleurs. 3° Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées au siège de la société, par la Banque cantonale neuchâteloise à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle, et par la Banque DuPasquier, Montmolin & Cie à Neuchâtel, jusqu'au 17 mai 1949 au plus tard, contre remise des titres ou justification de propriété de ceux-ci. Le rapport du conseil d'administration pour l'exercice écoulé est à la disposition des actionnaires au siège social. Le bilan, le compte de pertes et profits au 31 décembre 1948 et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à la Banque cantonale neuchâteloise à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle, et à la Banque DuPasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, dès le 10 mai 1949.

Le conseil d'administration.

Société du Grand Hôtel des Avants en liquidation, Montreux

Répartition nux actionnaires

Sur la base des comptes de liquidation et conformément aux statuts, les actions de la société sont remboursables à partir du 9 mai 1949 comme suit: actions ordinaires: Fr. —10 net par action actions privilégiées: Fr. 23.20 brut par action

Sur ces dernières un montant de 12 fr. 20 est soumis au droit de timbre et à l'impôt anticipé, de sorte qu'il sera versé 19 fr. 54 net par action privilégiée. Les versements seront faits sur présentation des titres à la Caisse d'épargne et de crédit à Lausanne et Vevey, où sont déposés les comptes de liquidation. La prescription décennale court dès le 9 mai 1949 sur ces remboursements d'actions.

Montreux et Lausanne, le 4 mai 1949.

Les liquidateurs:

- L 164 Mare Malson, J.-P. Schuelder, à Lausanne, notaire, à Montreux.

Schweiz. Serum- und Impfinstitut BERN

Die heutige Generalversammlung hat pro 1948 folgende Dividende festgesetzt:
auf den Aktien: netto Fr. 14.736 (brutto Fr. 21.052)
auf den Genussscheinen: netto Fr. 14.736 (brutto Fr. 21.052)

Die Einlösung der Coupons Nr. 50 der Aktien und Genussscheine erfolgt vom 7. Mai 1949 hinweg bei:

Schweizerische Volksbank, Bern
Kantonalbank, Bern 436
Schweizerische Bankgesellschaft, Bern.

Bern, den 5. Mai 1949. Der Verwaltungsrat.

GURTENBAHN BERN AG.

Einladung zur 50. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 19. Mai 1949, 11 Uhr, im Hotel «Gurtenkult»

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung und Jahresbericht 1948.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle. 432
7. Verschiedenes.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich gemäss Artikel 10 der Statuten über Ihren Aktienbesitz beim Bureau der Generalversammlung auszuweisen. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1948 stehen den Aktionären auf dem Bureau der Direktion, Eigerplatz 3 in Bern zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Bern, den 5. Mai 1949. Der Präsident des Verwaltungsrates der Gurtenbahn Bern AG.: Schmidlin.

IMMO-HYP Propria AG.

Einladung an die Aktionäre der «IMMO-HYP Propria AG.» zur
ausserordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 19. Mai 1949, 11 Uhr, im Zimmer 63 des kaufmännischen Vereinshauses, Talacker 34, Zürich 1. Die Besitzer von Immobilien-Mieteigentums-Zertifikaten haben Zutritt und besitzen das Stimmrecht. Z 346

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Ausführung eines Bauprojektes.
 2. Verschiedenes.
- Die Verwaltungsveranstaltung:
IMMO-HYP Immobilien- und Kredit-BANK.

Société Générale d'Affichage

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le mardi 17 mai 1949, à 17 heures 15, à la Chambre de commerce, rue Petitot 8, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1948.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les rapports. X 145
- 4° Nomination d'un administrateur.
- 5° Nomination de deux contrôleurs.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre le dépôt des titres ou de certificat de dépôt avec numéros des titres, jusqu'au 16 mai 1949, à la direction générale, rue du Stand 64, à Genève.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion, et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont à la disposition des actionnaires à la direction générale et au siège des succursales.

Genève, le 5 mai 1949. Le conseil d'administration.

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registraturen. Kostenlose Beratung.



Firma in der Westschweiz mit eigenen Vertretern sucht
Depot und Vertretung
von interessanten Artikeln. Im Berufsregister eingetragen. Offerten an Case postale 642, St-François, Lausanne.

Société Immobilière Servette Villars à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le vendredi 20 mai 1949, à 14 heures 45, bureaux de MM. Broillet, Wagnière & Cie, rue du Rhône 11, Genève. X 141

Ordre du jour habituel.

Trambahngesellschaft Basel—Reinach—Aesch

Einladung der Aktionäre zur 42. ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 19. Mai 1949, 16 Uhr, im Restaurant «Bellevue» in Pfeflingen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1948; Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Revisoren und Suppleanten.

Rechnungen und Revisorenbericht sind vom 9. Mai 1949 an bei der Verwaltung in Aesch (Herrn Vogel, Fabrikant) zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Der Geschäftsbericht pro 1948 kann vom 9. Mai 1949 an von den Herren Aktionären bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal oder Ariesheim und der Schweizerischen Volksbank in Basel, sowie bei den Gemeindepräsidenten von Aesch, Reinach und Pfeflingen bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Stamm- und Prioritätsaktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 14. Mai 1949, abends, bei Herrn Fabrikant J. Vogel, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch, schriftlich anzumelden, worauf derselbe Eintrittskarten zustellen wird.

Aesch (Basel-Land), den 2. Mai 1949. Der Verwaltungsrat der TBA.

Montreux ^{Hotel} EDEN
101 R. - Das Subhotel - E. Oberkirk

Schiller
Jahres
LOUIS MEYER CO
vom 1. bis 31. Mai 1949
Zürich 5
Limmattal - Tel. 25 59 25

Kisten

beziehen Sie vor-
tellhaft durch
Gebr. Biaz,
Kistenfabrik,
Tour-de-Trême
(Kt. Fribourg)

WARENUMSATZSTEUER (14. Auflage): Broschüre von 59 Seiten zum Preis von Fr. 1.—, Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

A vendre dans la région du lac Léman

manifique propriété

de 70 000 m² environ. Maison de maîtres avec dépendances. Tennis, verger, ferme et rural. Vue Imprenable. Constructions de 1938 avec confort moderne. S'adresser à M^r Marius Lederrey, notaire, à Montreux, ou à M^r Albert Brauen, D^r en droit et notaire, à Neuchâtel. N 46

Kapital gesucht

zur Ankerbelung eines noch nie dagewesenen Apparates für Massenfabrikation sämtl. Kraftfahrzeuge, in der Schweiz und Deutschland zum Patent angemeldet. Grosser Gewinnanteil zugesichert. Nur erstgemeinte Zuschriften erbeten unter Chiffre V 54021 Q an Publicitas Basel.

Wenn Ihre Kräfte fehlen

machen Sie eine Kur mit PHOSFAFERRO, dem Stärkungsmittel von Dr. med. E. F. Guglisberg auf der Basis von Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefenextrakt. Bekämpft Überarbeitung, Müdigkeit, Blutarmut, Schwäche und allgemeine Entkräftigung. Die Originalschachtel Fr. 4.42, die Kurschachtel Fr. 7.80, inkl. Wust, in allen Apotheken. 169-12

Depot für Bern: Apotheke Dr. Studer.

BRÉSIL

Maison d'exportation cherche relations avec importateurs de produits brésiliens en vue de compensations. Offres sous chiffre P 3228 N à Publicitas Neuchâtel.

Durch die Schweizerische Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte, Talstrasse 62 in Zürich, wird hiermit im Sinne einer vorsorglichen Massnahme die

Deutsche Buchgemeinschaft Filiiale Zürich

der Firma C. A. Koehs Nachf. in Berlin mit sämtlichen Aktiven (Geldmittel, Buchbestände, Debitoren, Mitgliedschaftsrechte, Mobilien usw.) und Passiven zum Verkauf ausgeschrieben.

Die Kaufbedingungen und Offertunterlagen stehen den Interessenten in den Bureaux der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Verbindliche Kaufofferten müssen bis zum 18. Juni 1949 eingereicht werden.

Zürich, den 5. Mai 1949.
Schweizerische Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte.

Zu verkaufen, in Zürich, gutgehendes Spirituosen- u. Liqueurgeschäft

Sehr gute Existenz, mit ausgedehnter Hotel- und Wirkungskraft. Nötiges Kapital 50 000 Fr. Abzugeben aus Gesundheitsrücksichten und eingetretener Familienverhältnisse. Nichtfachleute werden eingeführt. Gutes Personal vorhanden. Offerten unter Chiffre J 9605 Z an Publicitas Zürich 1 F.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf (Erbchaftsinventare)

Das Bezirksgericht Aarau hat am 4. Mai 1949 über

Hauenstein-Basler Paul

geboren 1895, Gärtnermeister, von Rafz, in Küttingen-Rombach, gestorben am 23. April 1949, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 7. Juni 1949 bei der Gemeindekanzlei Küttingen anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 4. Mai 1949. Bezirksgericht.

Das Bezirksgericht Aarau hat am 4. Mai 1949 über

Dätwyler Gottfried

geboren 1875, Uhrmacher, von Untereifen, in Aarau, gestorben am 26. April 1949, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 7. Juni 1949 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 4. Mai 1949. Bezirksgericht.

A remettre

Entreprise de menuiserie et charpente

Installation et outillage modernes. Ateliers env. 200 m². Dépendances et grands dégagements. Terrain env. 4000 m². Centre canton de Neuchâtel. Convendrait aussi pour toute autre industrie. Ecrire sous chiffre P 3246 N à Publicitas Neuchâtel.

Initiativer, verantwortungsfreudiger

Diplom-Kaufmann

(Dr. rer. pol., lic. oec.)

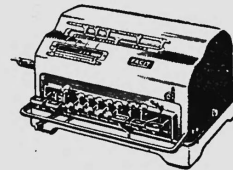
sucht:

selbständigen, interessanten Wirkungskreis mit guter Entwicklungsmöglichkeit in gutem Unternehmen, oder als Handelslehrer, in Lehranstalt. Eintritt sofort oder nach Ueberkunft. Offerten unter Chiffre J 4097 Y aa Publicitas Bern.



Alle Operationen mit der linken Hand

Facit, die weltbekannte Rechenmaschine, wird mit der linken Hand bedient; die rechte bleibt frei zum Schreiben oder Punktkeren. Facit arbeitet auf dem Prinzip des 10-Tasten-Systems und eignet sich für alle Rechenarbeiten. Sämtliche Rechenwerke sind so angeordnet, dass sie mit einem Blick erfasst werden können. Nach einiger Übung rechnen Sie „blind“ auf Facit, fehlerlos und rasch.



FACIT

rechnet alles schnell und sicher,
MADE IN SWEDEN

Generalvertretung für die Schweiz:

G. B. GUJONI

ZÜRICH, Löwenstrasse 11, Tel. 23 82 38
LUGANO, Via G. Vegezzi 1, Tel. 2 18 79

FJELL LINE

Direkter Dienst ohne Umlad

Europa-Kanada / Große Seen / Chicago und umgekehrt

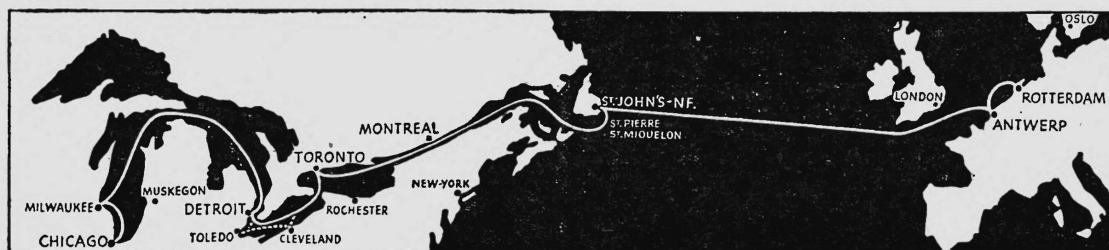
Regelmäßige Abfahrten

zwischen

ANTWERPEN/ROTTERDAM und MONTREAL/CHICAGO

alle 14 Tage an bestimmten Daten mit folgenden 5 Schiffen:

ORNEFJELL · MAAKEFJELL · RUTENFJELL · GARMELFJELL · SVANEFJELL



Frachten, Raumbuchungen und Auskünfte durch die alleinigen Agenten für die Schweiz:

KARL IM OBERSTEG & CO. AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Zürich

Tödistrasse 42
Tel. (051) 25 66 77

BASEL

Aeschengraben 30
Tel. (061) 2 26 80

St. Gallen

Bahnhofgebäude SBB.
Tel. (071) 2 10 63

Kurhausgesellschaft Interlaken

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 21. Mai 1949, 14 Uhr 30, im Kursaal Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1947/48. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. 421
2. Budget pro 1948/49.
3. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1947/48 mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken und der Volksbank Interlaken AG. in Interlaken zur Einsichtnahme auf. Ebendasselbst können die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz erhoben werden.

Interlaken, den 3. Mai 1949.

Der Verwaltungsrat.

Einkaufsstelle des Schutzverbandes
der papierverarbeitenden Industrien der Schweiz

EIKA AG.

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende pro 1948 auf 6% brutto festgesetzt. Der Coupon Nr. 8 wird am 6. Mai 1949 mit Fr. 6.—; abzüglich 30% Steuern, d. b.

Fr. 4.20 netto

eingelöst bei:

Spar- & Leihkasse in Bern,
Schweizerischen Volksbank und ihren Kreisbanken,
unserem Sitz in Bern, Effingerstrasse 2.

Bern, den 5. Mai 1949.

Der Verwaltungsrat.

Seilbahn Mürren-Allmendhubel

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. Mai 1949, um 17 Uhr, bei Fräulein Müller, «Casa Fontana» in Gersau, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1948 auf Bericht der Revisoren hin. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 3. Unvorhergesehenes. 425
- Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sowie der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 13. bis 19. Mai 1949 bei der Betriebsdirektion in Interlaken oder der Spar- und Leihkasse in Bern bezogen werden.

Interlaken, den 5. Mai 1949.

Der Verwaltungsrat.

Bernische Großmosterei Worb

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 19. Mai 1949, 14 Uhr 30, im Hotel «Löwen» in Worb

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1948.
3. Vorlage der Jahresrechnung 1948, Beschlussfassung über die Genehmigung derselben und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen: Kontrollstelle.
5. Statutenänderung: Beschlussfassung über die Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien. 437
6. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Revisionsbericht liegen 10 Tage vor der Versammlung im Bureau der Mosterei zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 19. Mai 1949, 14 Uhr 15, im Bureau der Mosterei in Worb gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden.

Worb, den 5. Mai 1949.

Bernische Großmosterei Worb,
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. P. Graber.

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

Mittellung Nr. 7

« Moniteur belge » Nr. 107, vom 17. April 1949

Die Gesellschaft « Union Chimique Belge, avenue Louise 61, à Bruxelles » wird vom 20. April 1949 bis 20. Februar 1950 den Umtausch ihrer Kapital- und Dividendenaktien, Serie A und B, vornehmen, und zwar im Verhältnis von drei neuen Kapitalaktien mit Coupon 1, für fünf alte Kapitalaktien mit Coupon 14, und von einer neuen Kapitalaktie mit Coupon 1, für zwei Dividendenaktien, Serie A, mit Coupon 14, oder zwei Dividendenaktien, Serie B, mit Coupon 21, oder eine Dividendenaktie, Serie A, und eine Dividendenaktie, Serie B.

In Abweichung von Artikel 6, Abschnitt 1, des genannten Beschlusses ist der Handel mit den alten Kapital- und Dividendenaktien, Serie A und Serie B, bis 15. Dezember 1949 bewilligt.

Die « S. A. Compagnie belge pour l'exploitation d'Hôtels » wird vom 1. bis 20. Mai 1949 den Umtausch ihrer alten Kapitalaktien von 100 Franken gegen neue Kapitalaktien von 100 Franken, mit Coupon Nr. 1, vornehmen.

Die « S. A. Commerciale Nord » wird vom 1. bis 20. Mai 1949 den Umtausch ihrer alten Anteilscheine gegen neue Anteilscheine ohne Bezeichnung des Nennwertes mit Coupon Nr. 1, vornehmen.

Die « S. A. Impressions Industrielles, Rempart des Casernes, à Bruges », wird vom 20. bis 30. April 1949 ihre 1700 Inhabertitel in Namenstitel umwandeln.

In Ausführung von Artikel 13 des Regentenbeschlusses vom 17. Januar 1949 wurde die Gesellschaft ermächtigt, die zur Umwandlung in Namenstitel bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die « Société anonyme des Railways Economiques de Liège—Seraing et Extensions » nimmt seit Ende 1948 den Umtausch ihrer 1/6 alten Stammaktien gegen Abschnitte von 1/6 neuen Stammaktien, gemäss Artikel 3 und 4 des Regentenbeschlusses vom 17. Januar 1949, vor.

Diese Operation soll am 21. Mai 1949 abgeschlossen werden.

Die « S. A. Plantations Lacourt, rue de l'Arbre-Bénit 32, à Ixelles » wird vom 20. April bis 20. Juli 1949 den Umtausch ihrer alten Aktien gegen neue Anteilscheine vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

einer neuen Aktie, mit Coupon 1: für fünf alte Kapitalaktien, mit Coupon 18, oder für zwanzig alte Anteilscheine ex. Coupon 45 bis 48, ohne Wert, oder für fünf alte Gründeranteile ex. Coupon 44, ohne Wert.

In Abweichung von Artikel 6, Abschnitt 1, des genannten Beschlusses ist der Handel mit den alten Titeln bis 10. Juli 1949 bewilligt.

Die « S. A. Forges de Clabecq » wird vom 20. April bis 20. Juni 1949 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine, Nummern 1 bis 12000, mit Coupon 4, gegen neue Anteilscheine, mit Coupon 1, vornehmen.

Die ursprünglich auf den 21. Mai 1949 festgelegte Frist für die Gratiszuteilung der Anteilscheine Nummern 12000 bis 120000 der genannten Gesellschaft, wurde bis 20. Juni 1949 verlängert.

Andererseits sollen die noch nicht eingeklassierten Obligationen der genannten Gesellschaft, die zu den vollständig getilgten Emissionen von 1909 (I. Serie) und 1911 (II. Serie) gehören, spätestens bis zum 20. Juni 1949 zur Rückzahlung vorgelegt werden.

Die « S. A. de la Fabrique de Fer, à Charleroi » wird vom 20. April bis 30. September 1949 den Umtausch ihrer alten Titel gegen neue Aktien ohne Nominalwert vornehmen, und zwar im Verhältnis von zwei neuen Titeln mit Coupon 76, für einen alten Titel mit Coupon 76.

Die Gesellschaft « Les Ateliers métallurgiques, à Nivelles », wird vom 20. April bis 20. Oktober 1949 den Umtausch ihrer Vorzugs- und Dividendenaktien vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

einer neuen Aktie, mit Coupon 1, für eine Vorzugsaktie, ohne Couponsbogen und ohne Talon; drei neue Aktien, mit Coupon 1, für zehn Dividendenaktien ohne Couponsbogen und ohne Talon.

In Abweichung von Artikel 6, Abschnitt 1, des genannten Beschlusses ist der Handel mit den Dividendenaktien bis 30. September 1949 bewilligt.

« Moniteur belge » Nrn. 108, 109, 110, vom 18./19./20. April 1949

Gemäss den Bestimmungen des Regentenbeschlusses, vom 17. Januar 1949, betreffend die Annullierung der belgischen, nicht deklarierten Inhabertitel wird es den Inhabern von provisorischen Titeln von « Certificats de Trésorerie » 3 1/2 %, 1943, zu 5, 10 und 20 Jahre, und von « Emprunt belge » 3 1/2 %, 1943, die in Ausführung des Gesetzesbeschlusses vom 6. Oktober 1944 deklariert wurden, in Erinnerung gerufen, dass der gegenwärtig laufende Umtausch gegen endgültige Titel am 20. Mai 1949 abgeschlossen wird.

Ein späterer Beschluss wird die Modalitäten der Wiederaufnahme der Umtauschoperationen betreffend die provisorischen, regelmässig deklarierten Titel, die nicht bis zu dem obenwähnten Datum vorgelegt wurden, bestimmen.

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

Communiqué N° 7

« Moniteur belge » N° 107, du 17 avril 1949

La société « Union Chimique Belge, avenue Louise 61, à Bruxelles » procédera du 20 avril 1949 au 20 février 1950 à l'échange de ses actions de capital et dividende, séries A et B, à raison de 3 actions de capital nouvelles, coupon 1 attaché, pour 5 actions de capital anciennes, coupon 14 attaché, et 1 action de capital nouvelle, coupon 1 attaché, pour 2 actions de dividende, série A, coupon 14 attaché, ou 2 actions de dividende, série B, coupon 21 attaché, ou 1 action de dividende, série A, et 1 action de dividende, série B.

Par dérogation à l'article 6, § 1, dudit arrêté, la négociation des anciennes actions de capital et de dividende, série A et série B, est autorisée jusqu'au 15 décembre 1949.

La « S. A. Compagnie belge pour l'Exploitation d'Hôtels » procédera du 1^{er} au 20 mai 1949 à l'échange de ses actions de capital anciennes de 100 francs, contre des actions de capital nouvelles de 100 francs, coupon N° 1 attaché.

La « S. A. Commerciale Nord » procédera du 1^{er} au 20 mai 1949 à l'échange de ses parts sociales anciennes contre des parts sociales nouvelles sans désignation de valeur nominale, coupon N° 1 attaché.

La « S. A. Impression industrielles, Rempart des Casernes, à Bruges » procédera du 20 au 30 avril 1949 à la mise au nominatif de ses 1700 titres au porteur.

En exécution de l'article 13 de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949, la société a été autorisée à recevoir directement les titres à mettre au nominatif.

La « Société anonyme des Railways Economiques de Liège—Seraing et Extensions » procède, depuis fin 1948, à l'échange de ses 1/6^e d'actions ordinaires anciennes contre des coupures 1/6^e d'actions ordinaires nouvelles conformes aux articles 3 et 4 de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949.

Cette opération devra être clôturée le 21 mai 1949.

La « S. A. Plantations Lacourt, rue de l'Arbre-Bénit 32, à Ixelles » procédera à l'échange de ses actions anciennes contre des parts sociales nouvelles, du 20 avril au 20 juillet 1949, à raison de:

1 action nouvelle, coupon 1 attaché: pour 5 actions de capital anciennes, coupon 18 attaché, ou pour 20 parts sociales anciennes ex. coupons 45 à 48, sans valeur, ou pour 5 parts de fondateur anciennes ex. coupons 44 sans valeur.

Par dérogation à l'article 6, § 1, de l'arrêté susvisé, la négociation des titres anciens est autorisée jusqu'au 10 juillet 1949.

La « S. A. Forges de Clabecq » procédera, du 20 avril au 20 juin 1949, à l'échange, titre pour titre, de ses parts sociales N° 1 à 12000, coupon 4 attaché, contre des parts sociales nouvelles, coupon 4 attaché.

Le délai pour l'attribution gratuite des parts sociales N° 12000 à 120000 de la même société, fixé primitivement au 21 mai 1949, est prorogé jusqu'au 20 juin 1949.

D'autre part, les obligations non encore encaissées de ladite société et faisant partie de ses émissions complètement amorties 1909, 1^{re} série, et 1911, 2^e série, devront être présentées au remboursement au plus tard le 20 juin 1949.

La « S. A. de la Fabrique de Fer, à Charleroi » procédera à l'échange de ses titres anciens contre des actions nouvelles sans désignation de valeur, du 20 avril au 30 septembre 1949, à raison de deux titres nouveaux, coupon 76 attaché, pour un titre ancien, coupon 76 attaché.

La société « Les Ateliers métallurgiques », à Nivelles, procédera du 20 avril au 20 octobre 1949 à l'échange de ses actions de priorité et de dividende, à raison de:

1 action nouvelle, coupon 1 attaché, pour 1 action de priorité, sans feuille de coupon ni talon attaché; 3 actions nouvelles, coupon 1 attaché, pour 10 actions de dividende, sans feuille de coupon ni talon attaché.

Par dérogation à l'article 6, § 1, dudit arrêté; la négociation des actions de dividende est autorisée jusqu'au 30 septembre 1949.

« Moniteur belge » N°s 108, 109, 110, des 18/19/20 avril 1949

Conformément aux dispositions de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949, relatif à l'annulation des titres belges au porteur non déclarés, il est rappelé aux porteurs de titres provisoires de Certificats de Trésorerie 3 1/2 %, de 1943, à 5, à 10 ou à 20 ans, et de l'Emprunt belge 3 1/2 %, de 1943, déclarés en exécution de l'arrêté-loi du 6 octobre 1944 que les opérations d'échange contre des titres définitifs actuellement en cours seront clôturées le 20 mai 1949.

Un arrêté ultérieur déterminera les modalités de la reprise des opérations d'échange des titres provisoires régulièrement déclarés qui n'auraient pas été présentés à la date ci-dessus.

Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

Comunicato N° 7

« Moniteur belge » N° 107, del 17 aprile 1949

La società « Union Chimique Belge, avenue Louise 61 à Bruxelles » procederà, dal 20 aprile 1949 al 20 febbraio 1950, al cambio delle sue azioni di capitale e di dividendo, serie A e B, in ragione di 3 azioni di capitale nuove, cedola 1 attaccata, per 5 azioni di capitale vecchie, cedola 14 attaccata, e di 1 azione di capitale nuova, cedola 1 attaccata, per 2 azioni di dividendo, serie A, cedola 14 attaccata, oppure 2 azioni di dividendo, serie B, cedola 21 attaccata, o 1 azione di dividendo, serie A, e 1 azione di dividendo, serie B.

In deroga all'articolo 6, primo capoverso, di detto decreto, la negoziazione delle vecchie azioni di capitale e di dividendo, serie A e serie B, è autorizzata fino al 15 dicembre 1949.

La « S. A. Compagnie belge pour l'Exploitation d'Hôtels » procederà, dal 1° al 20 maggio 1949, al cambio delle sue vecchie azioni di capitale di 100 franchi verso nuove azioni di capitale di 100 franchi, cedola N° 1 attaccata.

La « S. A. Commerciale Nord » procederà, dal 1° al 20 maggio 1949, al cambio delle sue vecchie quote sociali verso quote sociali nuove senza designazione del valore nominale, cedola N° 1 attaccata.

La « S. A. Impressions industrielles, Rempart des Casernes, à Bruges » procederà, dal 20 al 30 aprile 1949, alla trasformazione in titoli nominativi dei suoi 1700 titoli al portatore.

In applicazione dell'articolo 13 del decreto del Reggente del 17 gennaio 1949, la società è stata autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere trasformati in titoli nominativi.

La « Société anonyme des Railways Economiques de Liège—Seraing et Extensions » sta procedendo, dalla fine del 1948, al cambio delle sue vecchie azioni ordinarie (1/6) verso tagli di 1/6 di azioni ordinarie nuove corrispondenti alle norme degli articoli 3 e 4 del decreto del Reggente del 17 gennaio 1949.

Questa operazione dovrà essere terminata entro il 21 maggio 1949.

La « S. A. Plantations Lacourt, rue de l'Arbre-Bénit 32, à Ixelles » procederà, dal 20 aprile al 20 luglio 1949, al cambio delle sue vecchie azioni verso quote sociali nuove, in ragione di:

1 azione nuova, cedola 1 attaccata: per 5 azioni di capitale vecchie, cedola 18 attaccata, o per 20 quote sociali vecchie ex. cedole da 45 a 48 senza valore, o per 5 quote di fondatore vecchie ex. cedola 44 senza valore.

In deroga all'articolo 6, primo capoverso, di detto decreto, la negoziazione dei vecchi titoli è autorizzata fino al 10 luglio 1949.

La « S. A. Forges de Clabecq » procederà, dal 20 aprile al 20 giugno 1949, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali, numeri da 1 a 12000, cedola 4 attaccata, verso quote sociali nuove, cedola 4 attaccata.

Il termine per l'assegnazione gratuita delle quote sociali numeri da 12000 a 120000 della stessa società, fissato primitivamente al 21 maggio 1949, è prorogato fino al 20 giugno 1949.

D'altra parte, le obbligazioni di detta società non ancora incassate e appartenenti alle sue emissioni completamente ammortizzate 1909, 1. serie, e 1911, 2. serie, dovranno essere presentate per il rimborso entro il 20 giugno al più tardi.

La « S. A. de la Fabrique de Fer, à Charleroi » procederà, dal 20 aprile al 30 settembre 1949, al cambio del suo vecchi titoli verso azioni nuove senza designazione del valore, in ragione di due titoli nuovi, cedola 76 attaccata, per un titolo vecchio, cedola 76 attaccata.

La società « Les Ateliers métallurgiques, à Nivelles » procederà, dal 20 aprile al 20 ottobre 1949, al cambio delle sue azioni privilegiate e di dividendo, in ragione di:

1 azione nuova, cedola 1 attaccata, per 1 azione privilegiata, senza foglio delle cedole né tallone attaccato; 3 azioni nuove, cedola 1 attaccata, per 10 azioni di dividendo senza foglio delle cedole né tallone attaccato.

In deroga all'articolo 6, primo capoverso, di detto decreto, la negoziazione delle azioni di dividendo è autorizzata fino al 30 settembre 1949.

« Moniteur belge » N°s 108, 109, 110, del 18/19/20 aprile 1949

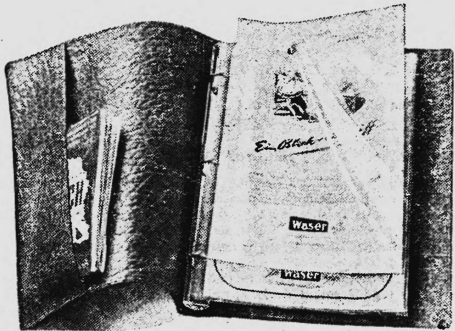
Conformemente alle disposizioni del decreto del Reggente del 27 gennaio 1949 concernente l'annullamento dei titoli belgi al portatore non dichiarati, si rammenta ai portatori di titoli provvisori di Certificati di Tesoreria 3 1/2 %, 1943, a 5, a 10 o a 20 anni e del Prestito belga 3 1/2 %, 1943, dichiarati in esecuzione del decreto-legge del 6 ottobre 1944, che le operazioni di cambio in titoli definitivi, attualmente in corso, saranno chiuse il 20 maggio 1949.

Un decreto ulteriore determinerà le modalità per la ripresa delle operazioni di cambio dei titoli provvisori regolarmente dichiarati che non fossero stati presentati entro il termine sopra indicato.

Mustermesse, Stand Nr. 3641, Halle X

REPRESENTANT

das Vertreterbuch als Schaufenster in der Aktentasche



59.50

ein Volleder-Ringbuch mit welcher Decke, neuen, glasklaren Taschen zum Einschleiben von Fotos, Prospekten oder Preislisten. Auch mit Reißverschluss auf 3 Seiten als leichte Aktenmappe. Billigere Ausführungen schon ab Fr. 11.25. Verlangen Sie Spezialprospekte nur durch

Waser

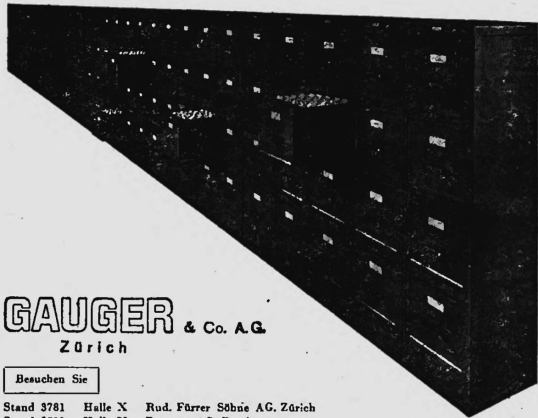
Tel. 24 46 03

Limmatquai 122 Zürich

Postversand

ERGA

Der Qualitätsbegriff für Büromöbel aus Stahl



GAUGER & Co. A.G.

Zürich

Besuchen Sie

Stand 3781 Halle X Rud. Furrer Söhne AG, Zürich
 Stand 3719 Halle X Papyrus AG, Basel
 Stand 3721 Halle X Rüegg-Naegeli & Co. AG, Zürich

Rotaprint

die ideale Druck- und Vervielfältigungsmaschine

bietet Ihnen mehr!

Diese neuzeitliche Büro-Druckmaschine arbeitet nach dem Offsetverfahren. Sie druckt ein- und mehrfarbig. Der Druckträger ist ein Metallblatt und kann von Hand, mit der Schreibmaschine oder auf photomechanischem Wege mit Schrift und Bild versehen werden.

Bedienung äußerst einfach!

Während der Mustermesse unverbindliche Vorführung
 in unserem Ausstellungslokal Elisabethenstr. 26

Guhl & Scheibler AG., Basel



Die offensichtlichen Vorteile der RN Fächer-Kartei

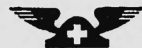
- Die Karten öffnen sich automatisch zur Uebersicht.
- Die Signale sind unverrückbar, aber leicht auszuwechseln.
- Handlicher Einsatzkasten mit 450 Doppelkarten.

Rüegg-Naegeli & Co. AG., Zürich
 Verkauf: Bahnhofstr. 22 und an der MUBA
 Fabrikation: Basteiplatz 7, Tel. (051) 23 37 07



KOMBIPULTE

FLACHPULTE



Besuchen Sie unseren

Stand Nr. 3719 in der Halle X

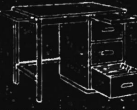
der diesjährigen
 Mustermesse.

ERGA-STAHLMÖBEL



AKTENSCHRÄNKE

SCHREIBMASCHINEN-
 TISCHE



TELEPHONBOY

FEDERDREHSTÜHLE

BÜRO-TISCHE

PAPYRUS & BÜROMÖBEL

BASEL
 FREIESTRASSE 43
 TEL. (061) 4 18 66